

# (Un)gerechtes Spiel

## Akt 2

Die zweite Folge einer Thriller-Mystery Serie aus dem Schwarzwald



Projektmappe

Ein Projekt der  
**Skaicru Filmgruppe e.V.**



# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
In Kürze	3
Kurzfassung der Story	
Das sind wir	4
Die Charaktere	5
Producers Note	7
Visionen Bildgestaltung	8
Visionen Sounddesign	9
Unser Team	10
Kostendarstellung	12
Unsere Nachhaltigkeitsziele	13
Stimmen aus Folge 1	14
Impressionen Folge 1	15

## In Kürze

<b>Genre</b>	<b>Sprache</b>	<b>Länge</b>	<b>Budget</b>
Mystery Drama	Deutsch	20 Minuten	No-Budget
<b>Format</b>	<b>Ort der Produktion</b>	<b>Produktionszeit</b>	<b>Veröffentlichung</b>
4k, Cinema	Region Lörrach	August 2024 -August 2025	YouTube

Das Projekt ist die zweite Folge einer Miniserie.

Angepeilt sind 3 Folgen.

Wir produzieren unser Projekt an 3 Vorbereitungs- und 7 Drehtagen. Unser Team besteht - je nach Szene - an den einzelnen Drehtagen zwischen 12 und 18 Crewmitgliedern und bis zu 4 Schauspielern. Es werden an 2 Tagen bis zu 15 Statisten im Einsatz sein.

## Kurzfassung der Story

2 Wochen sind vergangen, seitdem die Hauptdarsteller der Waldener Theatergruppe am Tag der Premiere **spurlos verschwanden** und dann von der Polizei aufgegriffen wurden.

Als wäre das nicht schon genug, **bedroht** jetzt auch noch ein Unbekannter den geglaubten Frieden des kleinen Ortes, während Neele mit **Familienproblemen** zu kämpfen hat. Es dauert nicht lange, bis auch die anderen in ihre Probleme mithineingezogen werden.

Rückblenden liefern weiterhin nur fetzenweise Erklärungen dafür, wie es zu diesen **schrecklichen Ereignissen** kommen konnte. Die 2te Folge geht 20 Minuten, spielt wieder in der fiktiven Kleinstadt Walden und beschäftigt sich mit dem Thema **Familie, Freundschaft** und **Stereotypen**. Der Zuschauer wird gefordert, nachzudenken und seine Gedanken und zu hinterfragen, da er durch Rückblenden immer mehr Details herauskommen, die alles wieder ändern oder auch nicht.

## Das sind wir

Wir, die **Skaicru Filmgruppe e.V.**, sind ein Team aus jungen Filmemachern, das im **Landkreis Lörrach** gemeinschaftlich Filmprojekt plant und durchführt. Anfangs kamen unsere Cast und Crew nur aus Baden-Württemberg, inzwischen reisen Leute aus ganz Deutschland und der Schweiz, um an unseren Projekten teilzunehmen.

Denn was uns besonders macht, ist, dass bei uns das **Erlebnis** vor dem Ergebnis steht. Uns geht es darum, möglichst viel zusammen zu erleben und voneinander zu lernen. Egal ob schon Filmprofi oder kompletter Anfänger, bei uns arbeiten alle auf Augenhöhe zusammen.

Wir sehen uns gerne als **Feriencamp für erwachsene Filmmacher**. Bei unseren Filmprojekten hilft jeder, ob Crew und Cast, auch mal in der Küche beim Gemüse schnippeln oder beim anschließenden Aufräumen.

Wir haben derzeit **20 feste Mitglieder** und zahlreiche weitere Freunde, Bekannte oder Familienmitglieder, die als Statisten oder Set Runner aushelfen oder mal eine kleine Gastrolle spielen.

**Unsere Website:** <https://skaicru.com/>



## Die Charaktere

### Evelin

Co-Hauptrolle, 21, war überglücklich, als sie ihre Traumrolle bekam und ihre Schwester nach Hause zurückkehrte. Doch nun ist alles anders. Das Theater abgesagt, die Polizei ermittelt, ihre beste Freundin verschwunden und auch ihre Schwester ist nicht für sie da.



Fabiola Strugalla

### Neele

Co-Hauptrolle, 23, möchte sich nach den Geschehnissen schleunigst aus dem Staub machen. Doch ihre Vergangenheit macht ihr ein Strich durch die Rechnung, als ihr Bruder auftaucht.



Larissa Kölsch



## Mario

Nebenrolle, Spielalter 24-36, wirkt **selbstbewusst** nach außen, ist aber derzeit nur ein **kleiner Fisch** im Familienunternehmen - das will er ändern. Neele ist seine Schwester.



Max Milkereit

## Niklas

Nebenrolle, 25, ist angehender **Rechtsanwalt**, **wortgewandt** und **selbstbewusst**. Nun ist seine weiße Weste in **Gefahr** und das besorgt vor allem seine Mutter.



Mustafa Kuzucu

## Producers Note

Schon während der Dreharbeiten der ersten Folge wurden von Cast und Crew **Hypothesen** aufgestellt, wie es in der zweiten Folge weitergehen könnte. Denn jeder wollte unbedingt wissen, was unsere Charaktere, die allen sehr schnell ans Herz gewachsen sind, noch alles erleben müssen und welche **Herausforderungen** sie noch meistern müssen.

Aufgrund dessen und weil wir in dieser Zeit sehr **eng zusammengewachsen** sind, wollten wir unbedingt als Team diese Geschichte weitererzählen. Die erste Folge war ein **Sprung ins kalte Wasser**, nur einzelne von uns hatten jemals schon mit so einem großen Team gearbeitet und wir haben unglaublich viel zusammen lernen können. Unsere Devise war schon immer: **weniger Geld, erfordert einfach nur mehr Kreativität**.

Das Konzept der ersten Folge mit den **Rückblenden** sorgt auch in der zweiten Folge für viele „**Aha-Momente**“, da der Zuschauer neue Puzzlestücke erhält, die ihm eine völlig **neue Perspektive** auf die Charaktere und die Handlung geben. Er kann **reflektieren**: ‚Warum habe ich bisher gedacht, die Person wäre gut und denke es jetzt nicht mehr?‘ oder umgekehrt.

**Wichtig:** Er „kann“, nicht „muss“. Wir möchten niemanden „belehren“. Wer möchte, kann unser Projekt auch nur zur reinen **Unterhaltung** anschauen.

## Visionen Bildgestaltung

Die zweite Folge „Ungerechtes Spiel“ lässt bildlich viele spannende Möglichkeiten offen – knüpft aber trotzdem an die erste Folge an. Die Rückblenden ebnen den Weg für eine Kameraarbeit, die die Spannung unterstützt und den Zuschauer gezielt leitet.

Der bedachte Einsatz der Handkamera soll die Dramatik in ausgewählten Szenen unterstützen, um die Aufmerksamkeit des Zuschauers auf den Kerninhalt zu lenken. Zudem soll weitere Emotionalität mit dichten Einstellungsgrößen erzeugt werden, allen voran in den Szenen mit Evelin, die zeitweise nicht mehr einschätzen kann, wer zu ihr steht und wer gegen sie arbeitet. Dieser innere Konflikt soll auf diese Art dem Zuschauer nahegebracht werden.

Neele als Führungscharakter soll von der Kamera eher ruhig begleitet werden – etwas mysteriös, wie Neele eben ist. Die aufeinanderfolgenden Badezimmer-Szenen von Evelin und Niklas bieten die Möglichkeit einer parallelen Erzählung, die neben der zeitlichen Orientierung des Zuschauers auch unterbewusst Niklas Familie etabliert.



# Visionen Sounddesign

In der zweiten Folge entwickelt sich die Handlung weiter in eine **tieferen, psychologisch intensiveren** Ebene. Das **Klangbild** dieser Episode soll die wachsende **Spannung** und den **psychischen Verfall** der Charaktere akustisch widerspiegeln, und bietet somit eine grundlegende **Stütze für die narrative Entwicklung**.

## Einige Beispiele:

**Polizeiwache:** Die akustische Umgebung der Polizeiwache wird durch das **Surren** fluoreszierender Lampen, das **Klacken** von Tastaturen und das gelegentliche **Knistern** eines Funkgeräts dominiert. Hier werden die Dialoge in einem trockenen, direkten Ton präsentiert, der die Härte und die **sachliche Kälte** der Umgebung unterstreicht.

**Klassenzimmer:** In dieser Umgebung wird der Klang stark **gedämpft**, um das Gefühl von **Verlassenheit** zu erzeugen. Die Stimmen **hallen** in dem Raum wider, was ihre **Isolation** und innere **Leere** betont. Äußere Geräusche, wie das **Flüstern** der Mitschüler tragen zur **unheimlichen Atmosphäre** bei.

**Wohnungen der Charaktere:** Die Klanglandschaft in den Wohnungen wird sehr **intime** und **subtile** Töne beinhalten, die das **Innenleben** der **Charaktere** widerspiegeln. Der gezielte Einsatz von **dynamischen Klangveränderungen**, wie plötzliches Stillebrechen durch abrupte Geräusche, wird dazu genutzt, den **psychischen Zustand** der Figuren zu unterstreichen.

**Musik:** Die Musik wird **minimalistisch**, aber eindringlich sein, mit einer Mischung aus **dissonanten Klängen** und **tiefen, dröhnenden Bässen**, die die zunehmende **Unruhe** und den **Verfall** der Figuren auditiv untermalen.

# Unser Team

Unser Team besteht aus 21 festen Crewmitgliedern aber wir haben zahlreiche Freunde und Familienmitgliedern, die aushelfen.



Produzentin, Regisseurin und Drehbuchautorin Anna ist wieder am Start als die Kapitänin, die alle antreibt und motiviert das Beste aus sich herauszuholen. Wenn sie gerade nicht etwas für den Dreh plant, arbeitet sie als Ergotherapeutin in einer Klinik.

Die erste und zweite Regieassistenz sind Gina und Tanja, die ursprünglich aus dem Theaterbereich kommen und nun in die Filmwelt eintauchen.



Im Team Kamera übernehmen Tobi und Oskar die erste und zweite Kamera. Beide mach(t)en eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton beim SWR. Unterstützt werden sie von Peter (Assistenz) und Adrian (Steadicam).

Florian macht den Ton und nimmt diesen zusammen mit Katja vor Ort auf. Er ist ebenfalls zuständig für das Sounddesign der Postproduktion.



Die **Beleuchtung** macht **Nicholas**, der sich darauf freut, als Abwechslung zum kommerziellen Filmen eine **fiktive Geschichte** zu erzählen. Unterstützt wird er von **Janno**.



Natürlich muss das Bild auch gefüllt werden, darum kümmern sich **Flora** und **Nico** mit **Kostümen, Make Up** und **Szenenbild**.

**Lucia** unterstützt das Team durch ihr **Organisationstalent** als **Aufnahmeleitung** und **Jona** ist der **Script Supervisor**.



Die **Postproduktion** leitet **Timm**, unser **Cutter**. Die **Filmmusik** macht **Felix M.**

**Und viele mehr!**

Wir sind eine **buntgemischte Gruppe** von **Hobby- und (semi)professionellen Filmmachern** aus der Region und ganz **Deutschland (und der Schweiz)**.

# Kostendarstellung

Wir halten unsere Kosten gering, indem bereits beim Drehbuchscheiben auf eine möglichst kostengünstige Umsetzung geachtet wird. Zudem arbeiten alle Beteiligten ehrenamtlich mit.

## Ausgaben

Kostenpunkte	Betrag in €
Equipment	1.960
Kostüm, Maske, Szenenbild und Requisiten	630
Spritkosten	150
Verpflegung	1.500
Sonstige Produktionskosten	320
Genehmigungen	200
Unterkunft	1200
Premiere und Festivals	350
<b>Budget Insgesamt</b>	<b>6.310</b>

## Finanzierung der Ausgaben

Geldquelle	Betrag in €
Pazz Booster Förderung	2.100
Crowdfunding	3.100
Vereinskasse	1.110

## Unsere Nachhaltigkeitsziele

Wir haben uns von Anfang an damit beschäftigt, unser Projekt so grün wie möglich umzusetzen. Wir verpflegen uns selbst vor Ort und verbrauchen kein Einweggeschirr oder unnötiges Verpackungsmaterial. Unsere Verpflegung ist fast ausschließlich vegetarisch und großen Teil auch vegan.

Wir übernachten in Ferienwohnungen und bei Familie und Freunden. Wir drehen im Umkreis von 10 km unserer Basis und unsere Cast und Crew reist mit Bus oder Bahn oder in Fahrgemeinschaften an.

Unsere Castings sind in der Regel offen für alle Geschlechter und wir achten sowohl bei der Besetzung der Darsteller als auch der Crew darauf, dass es hier kein Ungleichgewicht gibt, besonders bei den Führungspositionen. Unser Produzententeam ist z. B. komplett weiblich.

Zudem achten wir innerhalb der Gruppe darauf, dass niemand benachteiligt wird und alle sich wohlfühlen. Dazu gehört beispielsweise auch, dass alle richtig gegendert werden und Care- und Putzaufgaben auf alle gleich verteilt werden.

# Stimmen aus Folge 1

Das ist ein toller Raum, um sich kreativ vor der Kamera auszuprobieren und das hab ich schon lang gesucht.  
~Fabiola, Darstellerin



Wo findet man sonst so tolle, vielseitige Leute, die verrückt genug sind, ihre Freizeit mit aufwendigen Filmprojekten zu verbringen? Und es auch hinbekommen, das zu organisieren. Geniale Truppe!  
~Peter, Licht



Das Projekt bietet super Möglichkeit sich mit anderen Leuten aus der Welt zu vernetzen.  
~Adrian, Kamera



Wir durften [den Charakteren] über die Schulter schauen und uns fragen: Was ziehe ich zu einem Vorsprechen an? Welche Plakate hängen in meinem Zimmer? Und welche Geheimnisse birgt ein verschlossenes Kellerabteil?  
~Nico, Kostüm, Szenenbild



Ich staune an jedem Drehtag wieder, welche Kenntnisse und Ideen die anderen mitbringen, die z. B. eine Szene oder den Drehprozess sofort verbessern. Das führt auch dazu, dass wir alle - also Profis und Laien  
- auf Augenhöhe miteinander arbeiten und gleichzeitig beim Dreh immer irgendetwas zu lachen haben.  
~Katja, Ton





# Impressionen Folge 1



Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=QjgArs1xT3s&t=31s>

Teaser: <https://www.youtube.com/watch?v=vT0740os9gw>

Making Of: <https://youtu.be/bTBLDHmR4pA?si=4db-RcYoiP-khEZu>